



*Sozial-Aktien-Gesellschaft*

BIELEFELD  
-gemeinnützig-

# Lage- und Tätigkeitsbericht 2019

**Aufsichtsrat:**

Norbert Müller (Vors.)  
Martina Tiltmann  
Heike Stengel

**Vorstand:**

Franz Schaible  
Prof. Dr. Andreas Beaugrand

**Sitz der Gesellschaft: Bielefeld**

Amtsgericht Bielefeld HRB 35656  
Ust-IdNr.: DE 194171121  
Steuer-Nummer: 305/5975/0048

## **Inhalt**

<b>Vorwort.....</b>	<b>3</b>
<b>Die Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld.....</b>	<b>4</b>
<b>Projekte und deren Entwicklung in 2019.....</b>	<b>4</b>
<b>Neue Projekte in 2019.....</b>	<b>9</b>
<b>Chancen und Risiken 2020/2021.....</b>	<b>10</b>
<b>Impressum.....</b>	<b>10</b>

## Vorwort

Unser Ziel ist es, andere gemeinnützige Einrichtungen zu fördern.

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie informieren sich gerade über die Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld. Sie ist eine kleine Gesellschaft, die weitaus überwiegendst auf ehrenamtlichem Engagement basiert. Sie ist eine der ersten gemeinnützigen Aktiengesellschaften in Deutschland und ist in Bielefeld zuhause, wo sie gleichzeitig für den einen oder anderen zuvor arbeitslosen Menschen oftmals mit Handicap wieder zu einer Beschäftigungsperspektive wurde. Gemeinsam mit anderen gemeinnützigen Partnern in Bielefeld fördern wir das ehrenamtliche Engagement vor Ort, z. B. durch die Herausgabe der „Engagement-Card“. Wir sind „klein“, aber das eine oder andere Projekt von uns ist „fein“. Wir fänden es schön, wenn Sie sich auch über unsere Muttergesellschaft, die Stiftung Solidarität bei Arbeitslosigkeit und Armut, informieren. Wir danken für Ihr Interesse.

Viel Freude beim Lesen und herzlichen Dank an all jene, die unsere Arbeit schon z. B. durch eine Sach- oder Geldspende zugunsten welchen Vereins auch immer unterstützt haben.



Franz Schaible



Prof. Dr. Andreas Beauprand

## Die Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld

Die Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld ist eine in 1999 als gemeinnützige kleine Aktiengesellschaft gegründete Einrichtung, die sich überwiegend im Besitz der Muttergesellschaft, der Stiftung Solidarität bei Arbeitslosigkeit und Armut, befindet. Näheres über die Muttergesellschaft finden Sie unter [www.stiftung-solidaritaet.de](http://www.stiftung-solidaritaet.de). Die Sozial-Aktien-Gesellschaft ist vornehmlich dazu gegründet worden, um unsere Muttergesellschaft und gleichermaßen auch andere gemeinnützige Einrichtungen zu fördern. Mit der Aufnahme fast sämtlicher gemeinnütziger Zwecke aus der Abgabenordnung in unserer Satzung gilt die Sozial-Aktien-Gesellschaft quasi auch als Spendensammelorganisation zugunsten anderer sozialer Einrichtungen.

Der Vorstand der Sozial-Aktien-Gesellschaft ist besetzt mit 2 Personen:

1. Franz Schaible (Sozialarbeiter und Diplom-Soziologe)
2. Prof. Dr. Andreas Beaugrand (Professor an der FH Bielefeld, Fachbereich Gestaltung)

In der Satzung ist festgelegt, dass die Vorstandmitglieder ehrenamtlich tätig sind und höchstens eine Aufwandsentschädigung für Ihre Tätigkeit von monatlich 300,00 Euro erhalten können.

Der Aufsichtsrat der Sozial-Aktien-Gesellschaft ist besetzt mit 3 Personen:

1. Norbert Müller
2. Martina Tiltmann (Diplom-Soziologin)
3. Heike Stengel (Diplom-Sozialarbeiterin)

## Projekte und deren Entwicklung in 2019

### Sachspendenprojekt „Sach(en) spenden – Vereine fördern“

Die Sozial-Aktien-Gesellschaft betreibt als Beschäftigungsprojekt insbesondere für Schwerbehinderte und langzeitarbeitslose Menschen entweder selbst oder mit anderen gemeinnützigen Kooperationspartnern ein Sachspendenportal. Wir erhalten Sachspenden per Paket aus ganz Deutschland und wandeln diese zu Geldspenden, indem wir die gespendeten Gegenstände bei Ebay veräußern und den Erlös an eine gemeinnützige Einrichtung weiterleiten. Der Spender der Gegenstände hat das Recht, den Empfängerverein der Erlöse

festzulegen. Der Spender erhält von uns in Höhe des Verkaufserlöses eine Spendenbescheinigung. Es handelt sich also sowohl um ein Spendensammel- als auch um ein Beschäftigungsprojekt für arbeitslose Menschen, die im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsverwaltung eine sinnvolle Beschäftigung erhalten. Sie fotografieren die gespendeten Gegenstände, beschreiben sie, veräußern sie über Ebay, versenden sie und wickeln den Zahlungsverkehr zugunsten der begünstigten Vereine ab.

Dieses besondere Beschäftigungsprojekt mit einem doppelten Nutzen wird seit mehr als 10 Jahren betrieben.

### **In Zahlen: Gegenüberstellung 2018/2019:**

#### Ebay Bewertungen insgesamt bis Ende 2019:

50.330 Stück

#### Bewertungen bei Ebay:

2018: 2.137 Stück (Im Vorjahresbericht wurden mit 5.156 Stück, die verkauften Artikel angezeigt)

2019: 1.750 Stück

#### Weitergeleitete Spenden:

2018: 38.175,13 Euro

2019: 34.882,29 Euro

Mittlerweile wurden bei Ebay 50.330 Bewertungen seit Aufnahme der Tätigkeit abgegeben. Das Ganze mit einer positiven Bewertung von 99,99 %. Im Jahr 2019 ist der Sachspendenverkauf von der Stückzahl zu 2018 leicht gesunken, die weitergeleiteten Spenden sanken auf 34.882,57 (das bedeutet ein Minus von 3.292,84). Insgesamt war das Jahr 2019 unauffällig und erfolgreich wie die Jahre zuvor für das Projekt Sachen(en) spenden – Vereine fördern.

## **Autoschilderwerkstatt „Wir sind ein Inklusionsbetrieb“**

Im Jahr 2008 zog unerwarteter Weise die städtische Zulassungsstelle für Autos direkt in unser Nachbarhaus. Plötzlich erhielten wir viele Mietanfragen von gewerblichen Autoschilderfirmen, die bei uns einen Laden anmieten wollten. Ansonsten sind in unserem Haus viele gemeinnützige Einrichtungen beheimatet, die mit uns verbunden sind. Es entstand bei uns die Idee, als Integrationsbetrieb selbst eine Autoschilderwerkstatt neu zu gründen zum Nutzen von Menschen mit Schwerbehinderung, so wie es vergleichbare Projekte in anderen Städten

von anderen Trägern gibt. Seitdem betreiben wir mit gleichbleibendem Erfolg einen kleinen Integrationsbetrieb, in dem immerhin zwei schwerbehinderte Menschen neben einem nicht behinderten und dem einen oder anderen geringfügig Beschäftigten eine dauerhafte Arbeit finden.

Die Sozial-Aktien-Gesellschaft betreibt als kleine Integrationsabteilung mit der Autoschilderwerkstatt einen klassischen Zulassungsservice mit dem Ziel der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen. Angeboten werden alle marktüblichen Dienstleistungen (Autoschilderwerkstatt, Versicherungen, Zulassungsdienst). In unserem Laden befindet sich auch noch eine Verkaufsstelle für das Sozialticket in Bielefeld.

Auch das Projekt Autoschilderwerkstatt verlief wie die Jahre zuvor. Auch im Jahr 2019 ist jedoch zu erkennen, dass der Zulassungsservice einen immer größeren Stellenwert einnimmt.

Die Umsatzerlöse aus Zulassungsservice und dem Schilderverkauf stellten sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

2018: 200.524,12 Euro

2019: 191.494,00 Euro

## Spendenportal

Auf Initiative der gemeinnützigen Organisationen Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld, Stiftung Solidarität bei Arbeitslosigkeit und Armut und Förderverein gewerkschaftliche Arbeitslosenarbeit e.V. wurde spendenportal.de im Jahr 2001 ins Leben gerufen und der Trägerverein Netzwerk Spendenportal e.V. gegründet.

Seit 2014 hat die Sozial-Aktien-Gesellschaft die Trägerschaft übernommen, um die Verwaltung des Spendenportals weiter zu vereinfachen.

Über spendenportal.de können gemeinnützige Organisationen Unterstützung gewinnen. Denn die Datenbank für den guten Zweck macht es spendenbereiten Menschen leicht, per Mausklick interessante Projekte nach eigenen Kriterien ausfindig zu machen und kennenzulernen, egal, ob ihr Interesse dem eigenen Heimatort, der umliegenden Region, einem fernen Entwicklungsland oder einem speziellen Themenbereich gilt.

Für die Vereine und Verbände – von der Nachbarschaftsinitiative bis zum bundesweiten Verband, vom lokalen Sportverein bis zur internationalen Hilfsorganisation – eröffnet dies Möglichkeiten der Spendenakquise.

Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, die über die Unterstützung eines guten Zwecks nachdenken, finden bei spendenportal.de Anregungen und anschauliche Einblicke: Mit wenigen Mausklicks lernen sie Projekte und Initiativen in einzelnen Themenfeldern kennen, ob es nun um Umweltschutz, soziale Fragen oder Katastrophenhilfe geht.

Wer spenden möchte, der kann dies über [spendenportal.de](http://spendenportal.de) direkt vom heimischen PC aus tun, auf sichere und unkomplizierte Weise – so wird es leicht gemacht, auch kleinere Beträge zu spenden.

In unserem Spendenportal präsentieren sich über 1.500 gemeinnützige Organisationen.

## Aktien

Die Aktien der Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld sind etwas ganz Besonderes. Jeder kann nach seinen Wünschen bei vielen Aktien die Einrichtung auswählen, die er fördern möchte. Zugleich erhält der Aktionär eine neue und einzigartige Form von Aktien: ein Bild als Aktie. Unsere Sozialaktie gibt es in drei Varianten:

- Die **Fotoaktien** werden in Seriengrößen von 2 bis 100 mit einem Nominalwert von 1 € (zuzüglich Einzelverbriefungs-, Foto-/Druck- Bearbeitungs-, Versandkosten, MwSt. und einem Spendenanteil von 20,- € je Aktie) ausgegeben, hoch- oder querformatig, in drei verschiedenen Größen. Der Start dieses Angebotes ist der 30.11.2011 (zurzeit verfügbar max. 200 000 Stück).
- Die **Kunstaktien** wurden nummeriert und signiert zum Preis von 5 bis 50 € je Aktie (zuzüglich Einzelverbriefungs-, Foto-/Druck- Bearbeitungs-, Versandkosten, MwSt. und einem Spendenanteil von 20,-€ je Aktie) ausgegeben, in unterschiedlicher Größe zwischen DIN A-5 und DIN A-2 (wir verkaufen im Auftrag unserer Stiftung zu deren Gunsten nur eine begrenzte Anzahl. – Eine echte Rarität).
- Die **Wunschaktien** sind ein Angebot an gemeinnützige Initiativen und Vereine: Die Organisationen können das Bildmotiv einer Aktie ebenfalls selbst aussuchen. Vereine erhalten jeweils 100 Exemplare von einem selbst gewählten Motiv in Kommission, d.h. es müssen vorab lediglich die oben genannten Einzelverbriefungs- und Versandkosten etc. bezahlt werden. Der Spendenanteil je Aktie von 20 € verbleibt direkt bei Verein, der diese Aktie z.B. an seine Mitglieder, Freunde oder Förderer veräußern möchte.

## Engagement-Card

Freiwilliges Engagement und Ehrenamt tun allen gut! Engagement erhöht die Lebensqualität und fördert das soziale Miteinander in Bielefeld. Würde es fehlen, wäre unsere Stadt um vieles ärmer.

Dieses vielfältige, in der Regel unentgeltliche Engagement verdient gesellschaftliche Anerkennung und Dank. Deshalb gibt es die Engagement-Card in Bielefeld. Die Sozial-Aktiengesellschaft ist Initiator und Mitherausgeber der Bielefelder Engagement-Card. Mit dieser erhalten Sie bei öffentlichen und privatwirtschaftlichen Einrichtungen und Unternehmen attraktive Vergünstigungen, insbesondere in den Bereichen Freizeit, Kultur und Mobilität.

Es gibt viele Arten, „Dankeschön“ zu sagen. Eine davon ist die Bielefelder Engagement-Card.

Der Trägerkreis der Engagement-Card veranstaltet weiterhin jährlich ein festliches „Danke-Schön-Essen“ für ehrenamtlich Tätige unter dem Motto „Engagement à la carte“. Rund 300 Engagement-Card-Besitzer/innen aus rund 180 - 200 Vereinen nehmen diese Wertschätzung immer begeistert entgegen. Die Palette der Engagementfelder ist bunt und vielfältig: aus der Hospizarbeit, der Freiwilligen Feuerwehr, den Stadtteilbibliotheken, Krankenhäusern, Sportvereinen, der Seniorenarbeit, dem Naturschutz, der Telefonseelsorge, aus der Jugendarbeit, dem THW, der Assistenz für Menschen mit Behinderung und den Kulturinstitutionen, um nur einige zu nennen.

Auch in 2019 war das „Danke-Schön-Essen“ wieder ein wesentlicher Höhepunkt der zu organisierenden Veranstaltungen der Sozial-Aktien-Gesellschaft.

## Ziegeleimuseum in Westeregeln

### **Bau- und Industriedenkmal, Gipshütte, Geotop, Biotop und archäologische Fundstätte**

Die Alte Ziegelei Westeregeln mit ihrer Gipshütte liegt im Salzlandkreis in Sachsen-Anhalt, in der Nähe von Staßfurt am nordwestlichen Ortsrand von Westeregeln. Die Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld schafft hier in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer der Ziegelei und Gipshütten Westeregeln e.V., mit Unterstützung der Gemeinde Westeregeln, der Agentur für Arbeit in Staßfurt und durch die Hilfe von privaten Förderern seit Mitte der 1990er Jahre die Möglichkeit, ein industriekulturelles Erbe zu schützen, zu erhalten und wissenschaftlich zu erforschen. Darüber hinaus hat dieser Standort in vielfacher Weise eine große wissenschaftliche Bedeutung.

Es ist das Anliegen der Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld, den Standort der Alten Ziegelei Westeregeln zu erhalten und zu einem attraktiven Museumsbetrieb zu entwickeln.

Bis 1991 wurden, ausgenommen während der Wintermonate, in Westeregeln mit überalterter Technik und hohem Anteil manueller Arbeit jährlich etwa 3,2 Millionen Ziegel im sogenannten Normalformat produziert; bis dahin wurde hier auch Gips gebrochen und bearbeitet. Der Ton für die Ziegelherstellung stammte aus der angrenzenden Tongrube. Heute sind auf dem 7,2 Hektar großen Gelände – gemäß den „blühenden Landschaften“ des Dr. Helmut Kohl – sowohl Grube als auch Gipsbruch wertvolle Geotope und Feuchtbiotope. Neben vielfältiger Flora und Fauna sind in Westeregeln auch geologische Besonderheiten des Staßfurt-Egelner-Oscherslebener Salzsattels zu betrachten – ein Umstand, der die Fachhochschule Bielefeld und ihren Fachbereich Gestaltung, die Universität Halle an der Saale, die Hochschule für industrielle Formgestaltung und Design Burg Giebichenstein, die Technische Universität Berlin und andere mehr zum Kooperationspartner gemacht hat.

Die vorhandenen Zeugnisse des industriekulturellen Lebens und Arbeitens und die technischen Besonderheiten der Alten Ziegelei Westeregeln sollen für künftige Generationen erhalten bleiben!

Im Juni 2019 veranstalteten wir wieder mit unserem Förderverein das Ziegeleifest, welches auch in diesem Jahr von ca. 800 Besucherinnen und Besuchern frequentiert wurde.

## Vermögensverwaltung / Liegenschaften

Als Eigentümerin verschiedener Liegenschaften bieten wir vornehmlich anderen gemeinnützigen Einrichtungen besonders günstig Arbeitsräume zur Durchführung ihrer gemeinnützigen Beschäftigungsprojekte zu vergleichsweise besonders günstigen Konditionen an.

### In Zahlen: Gegenüberstellung 2018/2019:

#### Mieterlöse:

2018: 545.915,84 Euro

2019: 503.202,80 Euro

## Neue Projekte in 2019

Wir freuen uns, dass wir zum Ende des ersten Quartals in 2019 unseren Inklusionsbetrieb erweitern konnten. Im Rahmen eines Betreiberwechsels haben wir uns entschlossen, das „Café MuKu“ in der Musik- und Kunstschule der Stadt Bielefeld zu betreiben. Dort bewirten wir die Lehrer, Schüler sowie Gäste des Hauses.

Das Café befindet sich im ursprünglichen „Atelier des Bildhauers“ der Musik- und Kunstschule. Der Raum hat eine Höhe von 8 Metern und man hat, wie an keinem anderen Ort in Bielefeld, einen herrlichen Blick auf die direkt gegenüberliegende Sparrenburg.

## Chancen und Risiken 2020/2021

Bedingt durch die aufgetretene Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 haben sich einige voraussichtlich noch länger oder lange Zeit anhaltende Problemlagen ergeben:

Die vorübergehende Schließung der KFZ-Zulassungsstelle und die eingetretene Kaufzurückhaltung im PKW-Bereich führten zu erheblichen Umsatzrückgängen, die auch die Anmeldung von Kurzarbeit in unserer Autoschilderwerkstatt erforderlich machte. Wir

mussten uns von geringfügig beschäftigtem Personal trennen und haben die Kurzarbeit bis heute noch nicht vollständig zurückfahren können. Wir vermuten einen anhaltenden Umsatzrückgang, den wir auf mindestens 1/3 des bisherigen Umsatzes schätzen.

Im MuKu-Café blieb uns durch die angeordnete Schulschließung praktisch bis zu den Sommerferien nichts anderes übrig als die zumindest bis nach den Sommerferien andauernde Schließung unseres Inklusionscafés in der Musik- und Kunstschule. Wir hoffen, diesen Tätigkeitsbereich nach den Sommerferien auch als Inklusionsbetrieb, aber dennoch mit einem anderen Bewirtschaftungskonzept fortführen zu können.

## Impressum

### **Sozial-Aktien-Gesellschaft Bielefeld**

Walther-Rathenau-Straße 62  
33602 Bielefeld

### **Vorstand**

Franz Schaible und Prof. Dr. Andreas Beaugrand

### **Aufsichtsrat**

Norbert Müller (Vorsitzender)  
Martina Tiltmann  
Heike Stengel

Amtsgericht Bielefeld HRB 35656  
Ust-IdNr.: DE 194171121  
Steuernummer: 305/5975/0048

Telefon: +49.521.5216720  
Fax: +49.521.175506  
E-Mail: [info@sozial-ag.de](mailto:info@sozial-ag.de)